Grünland Ticker – Aufwuchsmonitoring – April-Mai 2023

RheinlandPfalz
DIENSTLEISTUNGSZENTRUM LÄNDLICHER RAUM EIFEL

Ergebnisse der Aufwuchshöhenmessung

Die warmen Temperaturen der letzten Woche resultieren in einer guten Bestandesentwicklung auf den beprobten Flächen. Das hat unter anderem dazu geführt, dass neben den bereits gemähten Standorten (Eschbach und Salmtal) auf weiteren 7 Monitoringsflächen der erste Grasschnitt durchgeführt wurde. Diese liegen vorwiegend in der Osteifel und im Bitburger Gutland. Bedingt durch die unsichere Wetterlage ist noch nicht abzusehen, wann die restlichen Standorte mit der Grasernte beginnen können. Allerdings sollte deshalb vor allem in den Höhen- und Übergangslagen noch nicht in Panik verfallen werden, denn der optimale Schnittzeitpunkt lässt noch auf sich warten. Erst wenn etwa 60% der hauptbestandsbildenden Gräser das Entwicklungsstadium Ähren- bzw. Rispenschieben erreicht haben, lässt sich auch eine hochwertige Grassilage mit ausreichend Rohfaser einfahren. Derzeit ist das bei wenigen Beständen der Fall, mal abgesehen von Wiesenfuchsschwanzbeständen.

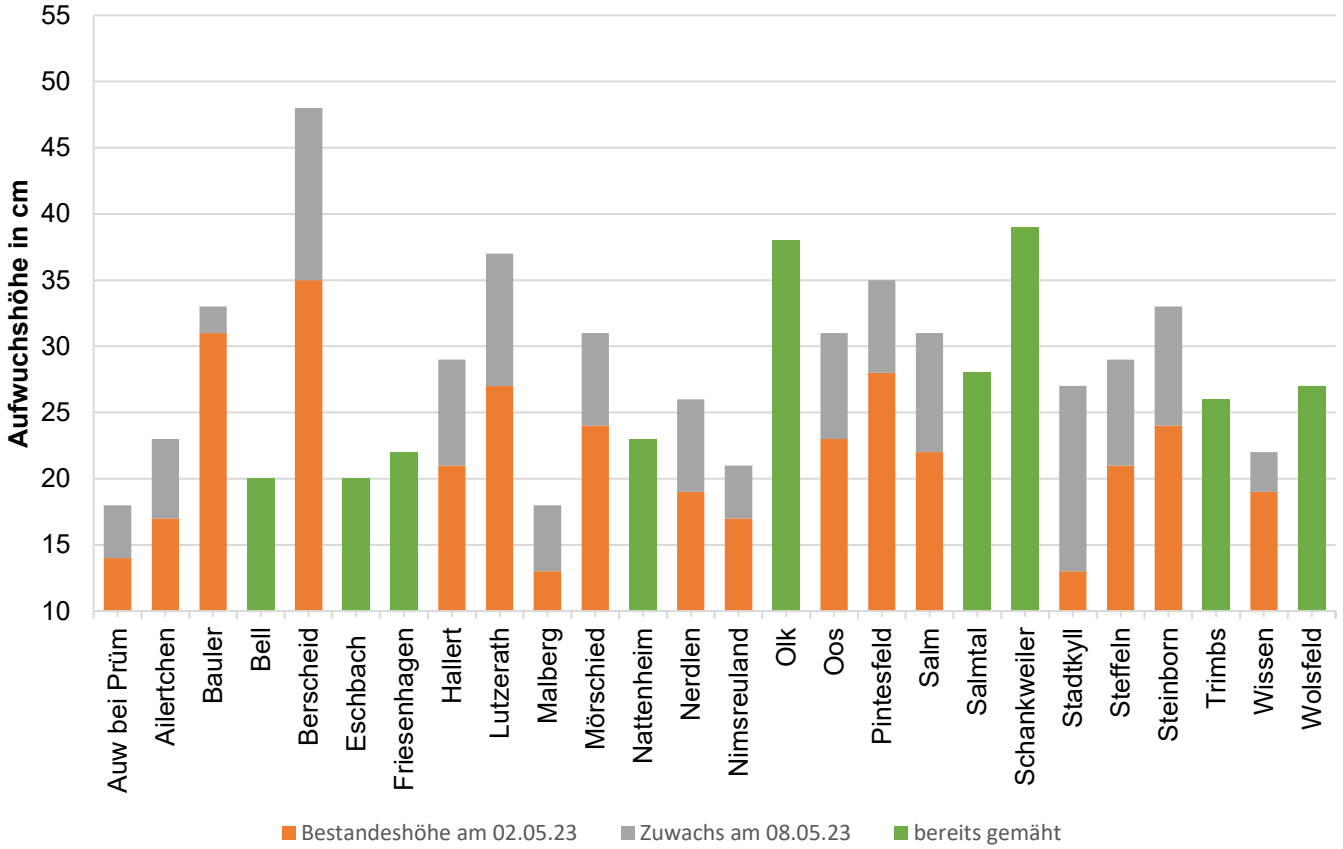

Abb.1: Aufwuchshöhen der Grünlandbestände des Aufwuchsmonitorings am 08.05.2023

Ansprechpartner Grünlandberatung

Raimund Fisch	Christoph Steilen	Tobias Fries	Christoph Brenner	Philipp Forst
DLR Eifel Bitburg	DLR Eifel Bitburg	DLR Eifel Bitburg	DLR Westerwald-Osteifel Montabaur	DLR Westerwald-Osteifel Mayern
06561-9480-406	06561-9480-424	06561-9480-412	02602 9228-26	02602 9228-1106
raimund.fisch@dlr.rlp.de	christoph.steilen@dlr.rlp.de	tobias.fries@dlr.rlp.de	christoph.brenner@dlr.rlp.de	philipp.forst@dlr.rlp.de